

Gemeinderatssitzung, 26.06.2012, öffentlicher Teil

I. Öffentlicher Teil

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird über die Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 29.05.2012 beschlossen.

1. Regionalplan Oberfranken-West; Anhörungsverfahren zur Fortschreibung des Ziels B V 2.5.2. „Windenergie“, Stellungnahme der Gemeinde Simmelsdorf
2. Antrag Stefan H., Winterstein, auf Aufstellung von Straßenfahnen für die Hausnummerierung in Winterstein; Diskussion, ggf. Beschlussfassung
3. Anfragen

Um 19:30 Uhr eröffnete der Vorsitzende, Erster Bürgermeister Gumann, die Sitzung. Er begrüßte die erschienenen Zuhörerinnen und Zuhörer sowie die Gemeinderatsmitglieder. Sodann stellte er die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Weiter gab er bekannt, dass die Gemeinderatsmitglieder Andrea Lipka-Friedewald, Lorenz Baumann und Josef Langhans nicht an der Sitzung teilnehmen können und sich hierfür entschuldigt haben. Herr Felber erschien um 20:00 Uhr und nahm somit ab dem nichtöffentlichen Teil an der Sitzung teil

- 79 Gegenstand: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.05.2012, öffentlicher Teil

Die Niederschrift der Sitzung vom 29.05.2012, öffentlicher Teil, wurde ohne Einwände genehmigt.

Abstimmung: einstimmig

- 80 Gegenstand: Regionalplan Oberfranken-West; Anhörungsverfahren zur Fortschreibung des Ziels B V 2.5.2. „Windenergie“, Stellungnahme der Gemeinde Simmelsdorf

Mit Schreiben vom 24.05.2012 hat der Planungsverband Industrieregion Mittelfranken der Gemeinde mitgeteilt, dass der Regionale Planungsverband Oberfranken-West (4) ihn als Nachbarverband um Stellungnahme zu seiner Regionalplanfortschreibung (Ziel B V 2.5.2 „Windenergie“) gebeten hat. Da ein geplantes Vorranggebiet unmittelbar an das Gemeindegebiet Simmelsdorf anschließt, wird die Gemeinde an diesem Anhörungsverfahren beteiligt. Die Einschätzung der Gemeinde kann in die Stellungnahme des Planungsverbandes Industrieregion Mittelfranken einfließen. Bei dem geplanten Vorranggebiet handelt es sich um eine im südöstlichen Gebiet von Weißenohe gelegene, an das nordöstliche Gemeindegebiet von Igensdorf angrenzende Fläche. Von dieser Fläche werden sowohl die Gemeinde Simmelsdorf als auch die Marktgemeinde Schnaittach tangiert.

Nach Kenntnisnahme beschloss der Gemeinderat, dieses Vorranggebiet abzulehnen. Dies liegt darin begründet, dass im Moment Windkraftanlagen wirtschaftlich nicht sinnvoll genutzt werden können. Es fehlen nämlich ausreichende Leitungsnetze. Ebenso fehlen entsprechende Speichertechnologien. Neue Gaskraftwerke, die den Strom aus Windkraftanlagen regeln könnten, sind nicht vorhanden, nicht einmal in Planung. Weiterhin befindet sich dieses Vorranggebiet in der Platzrunde des Flughafens Lillinghof.

Abstimmung: 9 : 4

- 81 Gegenstand: Antrag Stefan H., Winterstein, auf Aufstellung von Straßenfahnen für die Hausnummerierung in Winterstein; Diskussion, ggf. Beschlussfassung

Mit Schreiben vom 30.05.2012 hat Herr Stefan H., 91245 Simmelsdorf, beantragt, in Winterstein Hausnummernhinweisschilder an der Ortsdurchfahrt für die in den Nebenstraßen befindlichen Wohnhäuser zu errichten.

Dieser Antrag wurde von weiteren 15 Personen aus Winterstein unterzeichnet. Begründet wurde dies damit, dass dadurch ein schnelles und sicheres Finden der Hausnummern für Rettungsdienst, Feuerwehr, Paketdienste, Lieferanten und Besucher möglich ist.

Von Seiten der Gemeindeverwaltung wurde hierzu erklärt, dass die Errichtung solcher Hausnummernhinweisschilder nur sinnvoll ist, wenn die Anwesen in Winterstein mit Hausnummernschildern, die der gemeindlichen Satzung über Hausnummerierung entsprechen, versehen werden. Die Kosten für ca. 33 Hausnummernschilder sowie 7 Hausnummernhinweisschilder mit entsprechenden Rohrpfosten belaufen sich auf einen Betrag in Höhe von ca. 700,00 €.

Nach Kenntnisnahme beschloss der Gemeinderat, entsprechend dem eingereichten Antrag, Hausnummernhinweisschilder in Winterstein entlang der Ortsdurchfahrt, Kreisstraße LAU 3, zu errichten. Voraussetzung hierfür ist, dass von den Eigentümern die von Seiten der Gemeinde zu beschaffenden Hausnummernschilder angebracht werden. Die Kosten pro Hausnummerschild, die die Eigentümer an die Gemeinde zu entrichten haben, betragen je 15,00 €.

Abstimmung: einstimmig

82 Gegenstand: Anfragen

- a) Erneuerung der Wasserleitung in der Kreisstraße LAU 12 bei Utzmansbach; Information über die Kosten

Wie in der Sitzung am 27.03.2012, Beratungsgegenstand 42, beschlossen, wurde die Maßnahme zur Erneuerung der Wasserleitung in der Kreisstraße LAU 12 bei Utzmansbach durch den gemeindlichen Bauhof zwischenzeitlich durchgeführt. Dabei entstanden Gesamtkosten in Höhe von ca. 25.300,00 € netto, ca. 11.000,00 € entfielen hierbei auf die Kosten für das Material. Die geschätzten Kosten lagen bei ca. 35.000,00 € netto, ohne erforderliche Regieleistungen.

Die Gemeinderatsmitglieder nahmen dies zur Kenntnis.

- b) Markenentwicklungsprozess Nürnberger Land

Die Gemeinderatsmitglieder nahmen hierzu ein Schreiben des Landrates vom 06.06.2012 zur Kenntnis.

- c) Anfragen aus den Reihen des Gemeinderates

Auf Nachfrage von Frau Penkwitz erklärte der Vorsitzende, dass zur Zeit der BOS-Funkmast, mit dessen Errichtung der Gemeinderat bereits befasst war, im Bereich des Hienberges errichtet wird. Herr Daut bedankte sich für die „spontane“ Wiederherstellung der Begrenzungssteine an der Kaltenhofstraße. Weiterhin verwies Herr Daut auf die Informationsveranstaltung zur Flora-Fauna-Habitat in Großengsee.

Er erklärte, die dortigen Fachreferenten hätten positiv vermerkt, dass seitens der Gemeinde Simmeldorf die Karten in dieser Angelegenheit auf der gemeindlichen Homepage veröffentlicht sind.

Weitere Anfragen wurden nicht vorgetragen, sodass der Vorsitzende um 19:50 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung schloss und die erschienenen Zuhörerinnen und Zuhörer verabschiedete.

Erster Vorsitzender

Schriftführer

P. Gumann

Schramm

Erster Bürgermeister